Reisende und Gäste in Graubünden : das Buch zum Thema

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): **- (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Reisende und Gäste in Graubünden – das Buch zum Thema

Kurt Wanner
Der Himmel schon südlich, die Luft aber frisch
Schriftsteller, Maler, Musiker und ihre Zeit in Graubünden 1800 – 1950
Vorwort von Dr. Georg Jäger
1993, 544 Seiten mit 11 Farb- und 160 s/w-Abbildungen, gebunden mit Schutzumschlag **Fr. 58.–**

Zwischen 1800 und 1950 halten sich zahlreiche bekannte europäische Kulturschaffende – Schriftsteller, Philosophen, Maler und Musiker – über längere oder kürzere Zeit in Graubünden auf.
Kurt Wanner hat diese Aufenthalte und ihren Niederschlag aus einer ungeahnten Fülle von bisher unbekannten Daten, Geschichten und Episoden zusammengetragen und dokumentiert.
Entstanden ist auf diese Weise ein aussergewöhnliches, mit teils bisher unbekannten dokumentarischen Abbildungen treffend illustriertes Kapitel europäischer Kulturgeschichte in Graubünden, das umfassend über diese Zeit informiert und gleichzeitig ein anspruchsvolles und faszinierendes Lesevergnügen bietet.

Der Titel ist erhältlich in Ihrer **Buchhandlung** oder beim Verlag Bündner Monatsblatt, Postfach, 7007 **Chur**